



12.03.2018 – 14:42 Uhr

ikr: Liechtensteiner Autoren lesen an der Leipziger Buchmesse

Vaduz (ots/ikr) -

Von 15. - 18. März 2018 wird Liechtenstein wieder mit einem eigenen Stand und rund 80 Büchern aus Liechtenstein an der Leipziger Buchmesse vertreten sein. Die Leipziger Buchmesse ist das Frühjahrsereignis der Buch- und Medienbranche. Autorinnen und Autoren, Leserschaft und Verlage treffen zusammen, um sich zu informieren und auszutauschen. Das diesjährige Schwerpunktländ der traditionsreichen Autorenmesse ist Rumänien.

Der Auftritt Liechtensteins ist eingebettet in das Programm des europäischen Literatur-Netzwerks TRADUKI, welches den Austausch zwischen Literaturschaffenden aus dem deutschsprachigen und südosteuropäischen Raum fördert. Unter dem Motto "Es gibt was zu entdecken. Aus dem Leben europäischer Minderheiten" lesen die beiden jungen Liechtensteiner Autoren Anton Beck (am 15.03.2018 um 11 Uhr) und Ronnie R. Vogt (am 17.03.2017 um 20 Uhr) gemeinsam mit Schriftstellerinnen und Schriftstellern aus Südosteuropa aus aktuellen Texten.

TRADUKI wurde vor zehn Jahren in Leipzig ins Leben gerufen. Mittlerweile umfasst das Netzwerk bereits einen Kulturraum mit zehn Sprachen, in dem siebzehn Trägerinstitutionen in elf Ländern Austausch und Begegnung gestalten. Liechtenstein ist seit sechs Jahren Mitglied dieses länderverbindenden Netzwerks. Der Auftritt Liechtensteins an der Leipziger Buchmesse wird von der Botschaft in Berlin und der Kulturstiftung Liechtenstein getragen.

Kontakt:

Kulturstiftung Liechtenstein
Elisabeth Stöckler, Geschäftsleiterin
T +423 799 6076

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100813277> abgerufen werden.